



hagenuk

WP 300X



Bedienungsanleitung

Wasserdichtes, schnurloses DECT- Telefon
mit Komfort- Funktionen

02/07 hj V.1



hagenuk

1 Kurzbedienungsanleitung

Funktion	Tastatureingabe
Mobilteil ein- / ausschalten	 kurz drücken / 3 Sek. gedrückt halten
Tastensperre ein- / ausschalten	 3 Sekunden gedrückt halten
Extern anrufen	 oder  
Intern anrufen	 ▼ ▲ 
Wahlwiederholung einfach	 
Wahlwiederholung 10 fach	 ▼ ▲ 
Rufnummer im Telefonbuch speichern	      ▼ ▲  ▼ ▲ 
Rufnummer aus der Anruferliste ins Telefonbuch übernehmen	 ▼ ▲      ▼ ▲  ▼ ▲ 
Wahl aus dem Telefonbuch	 ▼ ▲ 
Wahl aus der Anruferliste	 ▼ ▲ 
Hörerlautstärke einstellen	 ▼ ▲





2.1 Garantie*

Für dieses Gerät besteht eine Garantie von 24 Monaten.

Die Garantiezeit beginnt mit dem Kauf. Zum Nachweis des Datums bewahren Sie bitte die Kaufbelege, wie Quittung, Rechnung, Kassenzettel oder Lieferschein auf.

Werden Artikel ohne Kaufbelege zur Reparatur eingesandt, kann die Reparatur nur kostenpflichtig erfolgen. Dies trifft auch bei nicht ausreichend verpackten Artikeln zu. Innerhalb der Garantiezeit werden unentgeltlich alle Mängel beseitigt, die auf Material- oder Herstellungsfehlern beruhen. Innerhalb der Garantiezeit wird nach eigener Wahl des Service bzw. der Firma ITM Technology AG Garantie durch Reparatur oder Gerätetausch geleistet.

Ausgetauschte Teile/Geräte gehen in unser Eigentum über. Durch den Gerätetausch erneuert oder verlängert sich die Garantie nicht automatisch, es bleibt die ursprüngliche Garantiezeit des Erstgerätes bestehen, diese endet nach 24 Monaten. Von der Garantie ausgenommen sind Schäden, die auf unsachgemäßen Gebrauch, auf Verschleiß, auf Eingriff durch Dritte oder auf höhere Gewalt zurückzuführen sind. Die Garantie erfasst nicht Verbrauchsmaterialien (Akku, Verpackung, usw.) und auch nicht diejenigen Mängel, die den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit des Gerätes nur unerheblich beeinträchtigen. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Herstellers beruhen.

Unser Kundendienst steht Ihnen selbstverständlich auch nach Ablauf der Garantiezeit weiterhin zur Verfügung. Nach Ablauf der Garantie bzw. bei Schäden, für die wir keine Garantie übernehmen können, erhalten Sie einen Kostenvoranschlag.

2.2 Hotline / Reparaturanschrift*

Sollte es erforderlich sein, dass Sie Ihr Gerät zur Reparatur einschicken müssen, erfahren Sie die für Sie zuständige Servicestelle und Adresse unter der

Hotline

für Deutschland : 01805 88 05 05 (14 Cent / Min. aus dem Festnetz)
für Österreich : 08209 19 93 0 (16 Cent / Min. aus dem Festnetz)

Hotline-Zeiten: Montag bis Donnerstag: 08:00 Uhr - 17:00 Uhr
Freitag: 08:00 Uhr - 16:00 Uhr

Dieser Reparaturservice ist in der Garantiezeit (24 Monate) kostenlos. Bitte beachten Sie die obenstehenden allgemeinen Garantiebestimmungen. Bitte verwenden Sie zur Einsendung die beiliegende Garantiekarte und senden Sie Ihr komplettes Gerät inkl. aller Zubehörteile ein.

*) Die Garantie und Hotline gilt nur in Deutschland und Österreich.

Für die Garantiebedingungen und Reparaturanschriften in anderen Ländern wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.



hagenuk

3 Sicherheitshinweise

3 Sicherheitshinweise



Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch.

Bestimmungsgemäße Verwendung



Dieses Telefon ist für das Telefonieren innerhalb eines Telefonnetzes geeignet. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Eigenmächtige Veränderungen oder Umbauten sind nicht zulässig. Öffnen Sie das Gerät in keinem Fall selbst und führen Sie keine eigenen Reparaturversuche durch.

Aufstellungsort

Die Basisstation ist nur für den Anschluss und den Betrieb in geschlossenen Räumen vorgesehen. Vermeiden Sie Einwirkungen durch Rauch, Staub, Erschütterungen, Chemikalien, Feuchtigkeit, Hitze oder direkte Sonneneinstrahlung. Beachten Sie, dass die Basisstation, im Gegensatz zum Mobilteil, nicht wasser- und staubdicht ist.



Verwenden Sie das Mobilteil nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.

Netzteil



Verwenden Sie nur das mitgelieferte Steckernetzteil, da andere Netzteile das Telefon beschädigen können. Versperren Sie den Zugang zum Netzteil nicht mit Möbeln oder anderen Gegenständen.



Aufladbarer Akku



Verwenden Sie nur den **zugelassenen, aufladbaren Akkupack** des gleichen Typs!

Polarität des Akkus



Stecken Sie den Stecker des Akkus richtig gepolt ein!
Beachten Sie die Hinweise auf dem Akku und im Akkufach!

Stromausfall



Bei Stromausfall kann mit dem Telefon nicht telefoniert werden. Halten Sie für Notfälle ein schnurgebundenes Telefon bzw. ein Mobiltelefon bereit, das ohne externe Stromversorgung arbeitet.





3 Sicherheitshinweise

WP 300X

Medizinische Geräte



Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des Umfeldes (Arztpraxen o. ä.). Das Mobilteil kann in Hörgeräten einen unangenehmen Brummtönen verursachen.

Pflege



Wischen Sie Basis und Mobilteil mit einem feuchten Tuch oder einem Anti-statiktuch ab. Benutzen Sie nie ein trockenes Tuch! Es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

Die heutigen Möbel sind mit einer Vielzahl von Lacken und Kunststoffen beschichtet und werden mit unterschiedlichen Pflegemitteln behandelt. Die Bestandteile dieser Stoffe können die Kunststofffüße des Telefons angreifen und erweichen. Mit einer rutschfesten Unterlage beugen Sie Lackschäden auf Ihren Möbeln vor. Für derartige Schäden können wir nicht haften.

Diese Bedienungsanleitung dient der Information. Ihr Inhalt ist nicht Vertragsbestandteil. Alle angegebenen Daten sind lediglich Normalwerte. Die beschriebenen Ausstattungen und Optionen können je nach den länderspezifischen Anforderungen unterschiedlich sein.

Technische Änderungen vorbehalten.

Copyright:

ITM Technology AG

Alle Rechte vorbehalten.

Vollständige bzw. partielle Vervielfältigung dieser Bedienungsanleitung ist nur mit schriftlicher Genehmigung der **ITM Technology AG** erlaubt.



hagenuk

4 Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzbedienungsanleitung	2
2 Garantie / Service	3
2.1 Garantie	3
2.2 Hotline / Reparaturanschrift	3
3 Sicherheitshinweise	4
4 Inhaltsverzeichnis	6
5 Allgemeines	9
5.1 Lieferumfang	9
5.2 Auslieferungszustand	9
6 Geräteübersicht	10
6.1 Mobilteil	10
6.2 Basisstation	11
6.3 Anschlüsse auf der Unterseite	11
6.4 Display	11
6.4.1 Displaysymbole	11
6.5 Darstellungen und Schreibweisen	12
6.6 Navigation im Menü	12
6.7 Wandmontage	13
6.8 Gürtelclip anbringen	13
7 Menüübersicht	14
7.1 Menü	14
8 Inbetriebnahme	16
8.1 Anschluss an das Stromnetz / Telefon aktivieren	16
8.2 Anschluss an das Telefonnetz	17
8.3 Akkuwechsel	17
8.4 Akkuladestatus	18
8.5 Außer Reichweite	18
8.6 Mobilteil an der Basisstation anmelden	18
8.6.1 Anmelden des Mobilteiles an eine Basisstation WP 300X	18
8.6.2 Anmelden des Mobilteiles an einer anderen (GAP- kompatiblen) DECT- Basisstation	19
8.6.3 Mobilteil abmelden	19
8.6.4 Basisstation wählen	20
8.6.5 Automatische Wahl der Basisstation	20
8.6.6 Manuelle Wahl der Basisstation	20
9 Toneinstellungen	21
9.1 Ruftonlautstärke einstellen	21
9.2 Rufton einstellen	21
9.3 Tastenton ein- / ausschalten	22
9.4 Töne einstellen	22



4 Inhaltsverzeichnis

WP 300X

10 Einstellungen Mobilteil	23
10.1 Mobilteil einschalten / ausschalten	23
10.2 Termin einstellen	23
10.3 Wecker einstellen	24
10.4 Datum und Uhrzeit einstellen	24
10.5 Automatische Gesprächsannahme einstellen	25
10.6 Mobilteilname eingeben	25
10.7 Gesprächsanzeige	26
10.8 Sprache einstellen	26
10.9 Rufen der Mobilteile von der Basisstation (Paging)	27
10.10 Mobilteil auf Werkseinstellungen zurücksetzen	27
11 Einstellungen Basis	28
11.1 Persönlicher Anruf	28
11.1.1 Neuer Eintrag	28
11.1.2 Eintrag ändern	29
11.1.3 Eintrag löschen	29
11.2 Basisstation auf Werkseinstellungen zurücksetzen	30
11.3 Wahlverfahren einstellen	30
11.4 Flashzeit einstellen	31
11.5 Providervorwahl speichern	32
11.6 Rufnummernsperre	32
11.6.1 Einschalten der Rufnummernsperre	33
11.6.2 Ausschalten der Rufnummernsperre	33
11.7 Programmieren der PIN	33
11.7.1 Ändern der PIN	34
12 Telefonieren	35
12.1 Anruf entgegennehmen	35
12.1.1 Externen Anruf entgegennehmen	35
12.1.2 Internen Anruf entgegennehmen	35
12.2 Wahlpause einfügen	35
12.3 Hörerlautstärke einstellen	36
12.4 Extern anrufen	36
12.4.1 Blockwahl	36
12.5 Intern anrufen	37
12.6 Wahlwiederholung	37
12.6.1 Einfache Wahlwiederholung	37
12.6.2 Erweiterte Wahlwiederholung der 10 zuletzt gewählten Rufnummern	37
12.6.3 Rufnummern aus der Wahlwiederholung bearbeiten	38
12.6.4 Löschen einer Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste	38
12.6.5 Löschen aller Rufnummern aus der Wahlwiederholungsliste	38
12.6.6 Übernahme einer Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste in das Telefonbuch	39
12.6.7 Wahl aus dem Telefonbuch	39



hagenuk

4 Inhaltsverzeichnis

12.7 Mikrofonstummschaltung / Mute	40
12.8 Tastensperre ein- / ausschalten	40
12.9 Klangoptimierung (Equalizer)	40
13 Komfortfunktionen	41
13.1 Komfortfunktionen Extern	41
13.2 Komfortfunktionen Intern	41
13.2.1 Anklopfen während eines Interngespräches	41
13.2.2 Interne Rückfrage und Gesprächsübergabe	41
13.2.3 Dreierkonferenz	42
14 Telefonbuch	43
14.1 Telefonbucheinträge	43
14.2 Telefonbucheinträge suchen	44
14.3 Telefonbucheintrag löschen	44
14.4 Telefonbucheintrag bearbeiten	45
14.5 Telefonbucheinträge kopieren	45
14.6 Alle Telefonbucheinträge kopieren	46
14.7 Information über freie Telefonbuchplätze	46
15 Anruferliste (CLIP)	47
15.1 Anruferliste öffnen	47
15.2 Wählen aus der Anruferliste	48
15.3 Rufnummer aus der Anruferliste ins Telefonbuch übernehmen	48
15.4 Einzelnen Eintrag aus der Anruferliste löschen	49
15.5 Alle Einträge aus der Anruferliste löschen	49
16 Kurzwahlspeicher	50
16.1 Kurzwahlspeicher belegen	50
16.1.1 Wahl aus dem Kurzwahlspeicher	50
17 Walkie Talkie	51
17.1 Einstellungen im Walkie- Talkie- Modus	51
17.2 Ein Walkie- Talkie- Gespräch führen	51
18 Raumüberwachung	52
19 Anhang	53
19.1 Fehlersuche	53
19.2 Technische Daten	54
19.3 Stichwortverzeichnis (Index)	55
19.4 CE-Erklärung	57
19.5 Entsorgung / Recycling	57





5.1 Lieferumfang

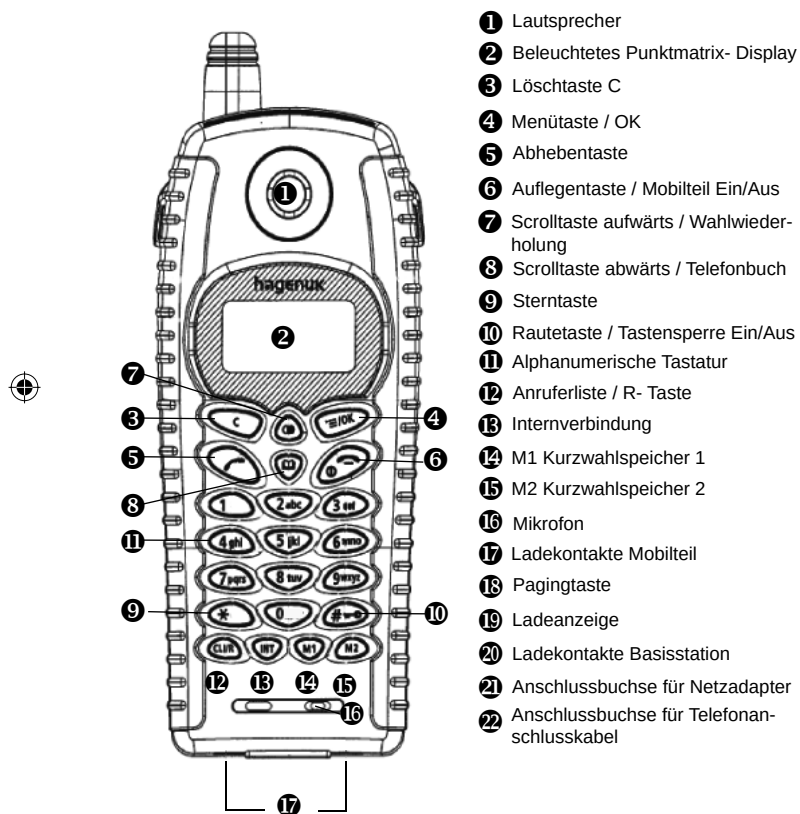
- 1 Basisstation
- 1 Mobilteil
- 1 Gürtelclip
- 1 Akkupack NiMH, 2,4 V, 550 mAh
- 1 Steckernetzteil
- 1 Telefonanschlusskabel (TAE)
- 1 Bedienungsanleitung
- 1 Garantiekarte

5.2 Auslieferungszustand

Ein Mobilteil an der Basis angemeldet

Basis PIN	0000
Ruflautstärke MT	Stufe 5
Hörerlautstärke	Stufe 3
Rufmelodie Extern	Melodie 1
Rufmelodie Intern	Melodie 2
Rufmelodie Paging	Melodie 3
Rufmelodie Alarmton	Melodie 4
Rufmelodie Terminton	Melodie 4
Flashzeit	300 ms
Sprache	Deutsch
Mobilteilname	WP 300X
Tastenton	Ein
Autom. Rufannahme	Ein
Telefonbuch	Leer
Anruferliste	Leer
Wahlwiederholung	Leer

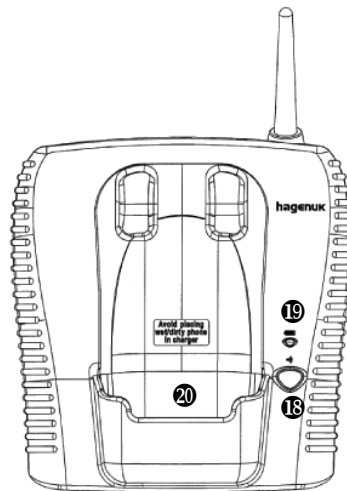
6.1 Mobilteil



Die Kennzeichnung der Bedienelemente finden Sie in der Bedienungsanleitung wieder. So können Sie sich schnell und einfach orientieren.

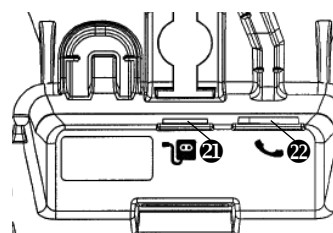


6.2 Basisstation



⚠ Achtung!
Bitte stellen Sie niemals das Mobilteil in nassem oder verschmutztem Zustand zum Aufladen in die Basisstation!

6.3 Anschlüsse auf der Unterseite



6.4 Display



Mobilteil-
nummer Uhrzeit Datum

6.4.1 Displaysymbole

-  Signalanzeige, blinkt bei schlechtem Empfang
-  Leitung aktiv
-  Tastatur gesperrt
-  Rufton aus
-  Wecker aktiviert
-  Akkuanzeige
-  Mikrofon stumm (Mute)
-  Eingegangene Nachricht (wenn vom Netzbetreiber unterstützt)





6.5 Darstellungen und Schreibweisen

	Nummern oder Buchstaben eingeben
	Abgebildete Taste kurz drücken
n Sek.	Abgebildete Taste für n Sekunden drücken
/	Mobilteil klingelt (Externer / Interner Anruf)
	Mobilteil aus der Basisstation nehmen
	Mobilteil in die Basisstation stellen
Deutsch oder	Text oder Symbol im Display

6.6 Navigation im Menü

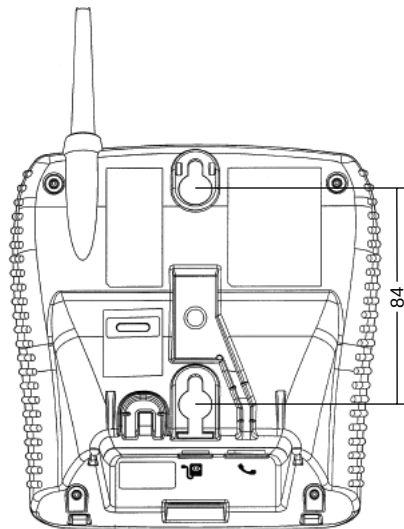
Alle Funktionen sind über verschiedene Menüs zu erreichen. Den Weg zur gewünschten Funktion entnehmen Sie der Menüstruktur Seite 14.

Taste	Funktion
	Hauptmenü öffnen
(▼) oder (▲)	Untermenü auswählen
	Untermenü öffnen
(▼) oder (▲)	Funktion auswählen
	Funktion öffnen
(▼) oder (▲)	Gewünschte Einstellung auswählen
	Nummern oder Buchstaben über Tastatur eingeben
	Eingaben bestätigen oder speichern
	Eine Ebene zurück
	Zeichen löschen
	Programmier- und Speichervorgänge abbrechen und in den Standby- Modus zurückkehren
****ENDE****	zeigt das Ende der jeweiligen Auswahlliste an





6.7 Wandmontage

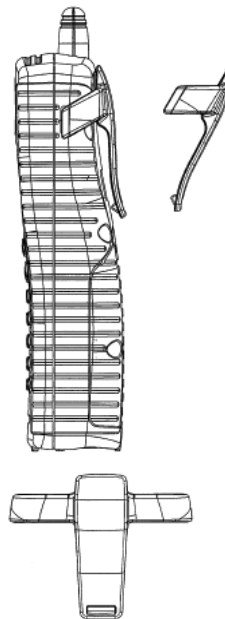


1. Bohren Sie im Abstand von 84 mm in der Senkrechten 2 Löcher und drehen Sie passende Schrauben ein. Lassen Sie zwischen Unterkante Schraubenkopf und Wand ca. 5 mm Abstand.
2. Legen Sie die Kabel in die dafür vorgesehenen Kanäle ein.
3. Hängen Sie das Telefon in die beiden Schrauben ein und schieben Sie es nach unten, bis es nicht mehr wackelt.

Bitte beachten Sie:

Befestigungsmaterial gehört **nicht** zum Lieferumfang! Verwenden Sie nur entsprechend geeignetes Befestigungsmaterial. Für etwaige Schäden bedingt durch ungeeignetes Material oder fehlerhaftes montieren kann keine Haftung übernommen werden.

6.8 Gürtelclip anbringen



Lassen Sie den beiliegenden Gürtelclip in den dafür vorgesehenen Öffnungen des Mobilteils einrasten.

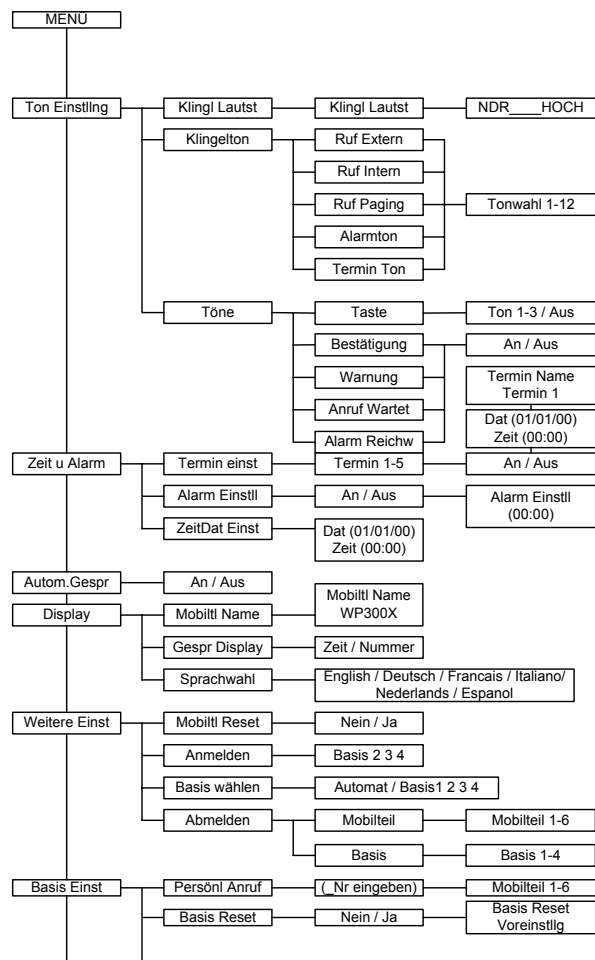




hagenuk

7 Menüübersicht

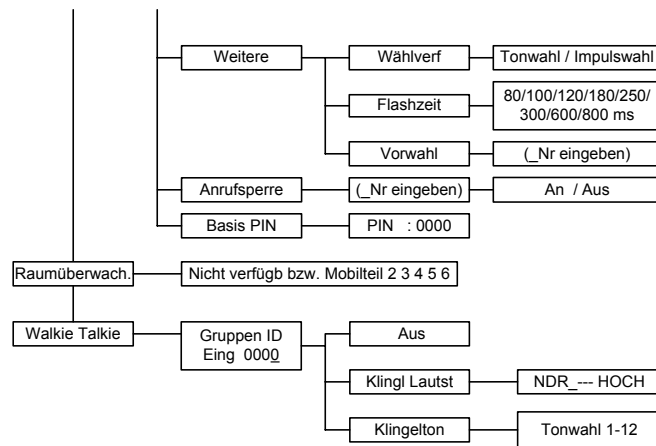
7.1 Menü





7 Menüübersicht

WP 300X



8.1 Anschluss an das Stromnetz / Telefon aktivieren



Lesen Sie vor der Inbetriebnahme unbedingt die Sicherheitshinweise in Kapitel 3.

Um die Wasser- und Staubsichtheit des Mobilteiles zu gewährleisten, ist der Akkupack bereits vormontiert und angeschlossen. Um das Telefon zu aktivieren, verfahren Sie bitte wie folgt:

1. Der Akkupack ist bereits vormontiert.
2. Drücken Sie  den Stift am Boden des Mobilteils hinein.
3. Entfernen Sie jetzt den Aufkleber und den schwarzen Stift.
4. Anschließend stellen Sie das Mobilteil für 24 Stunden zum Laden in die Basisstation, bevor Sie das Telefonkabel anschliessen.

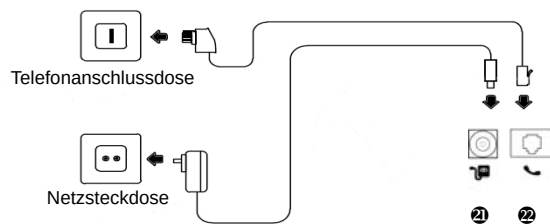


**Vor der Benutzung
WICHTIG
Drücken Sie vor der Inbetriebnahme!**



Bitte befolgen Sie unbedingt die oben beschriebenen Instruktionen, sonst kann das Telefon weder geladen noch eingeschaltet werden.

1. Stecken Sie den Stecker des Stromanschlusskabels in die Buchse  an der Unterseite der Basisstation.
2. Stecken Sie den Netzadapter in eine Netzsteckdose (230 V ~)
3. Stellen Sie das Mobilteil auf die Basisstation. Die Ladeanzeige  leuchtet. Laden Sie das Mobilteil ca. 24 Stunden auf, bevor Sie das Telefonkabel anschliessen und das Telefon benutzen.



8.2 Anschluss an das Telefonnetz

1. Stecken Sie den kleinen Stecker des Telefonanschlusskabels in die Telefonanschlussbuchse (📞) an der Unterseite der Basisstation.
 2. Stecken Sie den großen Stecker (TAE-Stecker) des Telefonanschlusskabels in die Telefonanschlussdose (F-codiert).
- Das Telefon ist jetzt betriebsbereit.

8.3 Akkuwechsel

1. Öffnen Sie den Deckel des Akkufaches durch Lösen der 3 Schrauben (Abb. a).
2. Ziehen Sie den kleinen Stecker im Akkufach ab und entnehmen Sie den gebrauchten Akkupack.
3. Legen Sie den neuen Akkupack in das Akkufach (Abb. b) und stecken Sie den Stecker so ein, dass sich das rote (red) Kabel links und das schwarze (black) Kabel rechts befindet.

Abb. a

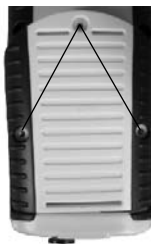


Abb. b



Abb. c



Dichtung

4. Prüfen Sie vor dem Verschließen des Akkufachs den Sitz und die Sauberkeit der Deckeldichtung. Setzen Sie den Deckel ein und drehen Sie die 3 Schrauben wieder fest. Verwenden Sie dazu bitte nur einen passenden Kreuzschlitzschraubendreher. Falls Sie einen neuen Akku vom Typ **BT 589** benötigen, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst (siehe Seite 3).



Seien Sie beim Öffnen bzw. Schließen des Akkudeckels vorsichtig, dass Sie den Dichtungsring nicht versehentlich beschädigen bzw. verschieben. Wenn die Dichtung nicht richtig sitzt oder beschädigt wurde, ist das Mobilteil unter Umständen nicht mehr wasser- und staubdicht. Für eventuelle Schäden bedingt durch unsachgemäßen Akkuwechsel kann keine Haftung übernommen werden.



hagenuk

8 Inbetriebnahme

8.4 Akkuladezustand

-  Akku vollständig geladen
-  Akku zu 2/3 geladen
-  Akku zu 1/3 geladen
-  Akku leer, bitte aufladen

8.5 Außer Reichweite

1. Ist das Mobilteil zu weit von der Basisstation entfernt, hören Sie einen Warn-
ton. Das Antennensymbol  beginnt zu blinken und im Display blinkt **Sucht**.
2. Gehen Sie näher an die Basisstation heran.
3. Wenn Sie einen Signalton hören und das Antennensymbol  wieder
permanent leuchtet, ist der Kontakt zur Basisstation wieder hergestellt.

8.6 Mobilteil an der Basisstation anmelden

An der Basisstation können maximal 6 Mobilteile angemeldet werden. Sie können
das Mobilteil auch an einer anderen GAP¹- kompatiblen DECT²- Basisstation
anmelden.



8.6.1 Anmelden des Mobilteiles an eine Basisstation WP 300X



 3 Sekunden	Halten Sie die Pagingtaste () 3 Sekunden gedrückt. Die Basis befindet sich im Anmeldemodus.
	Hauptmenü öffnen.
 4x drücken	Menüpunkt Weitere Einst wählen.
 	OK; Menüpunkt Anmelden wählen.
   	OK; gewünschte Basis 1-4 auswählen; OK
	Im Display erscheint Warten... Sobald Eing Basis PIN:- __ __ erscheint, geben Sie 0000 (wenn PIN nicht geändert) ein.
	Im Display erscheint Warten...
	Sobald Sie einen Piepton hören und der Mobilteilname sowie Datum und Uhrzeit im Display erscheint, ist das Mobilteil an der Basisstation angemeldet.

1 **GAP**: Generic Access Profile = Standard für das Zusammenwirken von Mobilteilen und Basisstationen
unterschiedlicher Hersteller.

2 **DECT**: Digitally Enhanced Cordless Telecommunication = Standard für kabellose Telefone





8 Inbetriebnahme

WP 300X

Es ist auch möglich andere DECT- (GAP- kompatibel) Mobilteile an der Basisstation hagenuk WP 300X anzumelden. Bitte beachten Sie, dass es zu leichten Abweichungen bei den beschriebenen Komfort- und Zusatzfunktionen kommen kann.

Unter 8.6.1 wird beschrieben, wie Sie die Basisstation durch Drücken der Paging-Taste in den Anmeldemodus versetzen. Folgen Sie den Anweisungen in der Bedienungsanleitung Ihres Mobilteils, damit Sie die Anmeldung ordnungsgemäß durchführen können.

8.6.2 Anmelden des Mobilteiles an einer anderen (GAP- kompatiblen) DECT-Basisstation

Lesen Sie in der Bedienungsanleitung Ihrer Basisstation nach, wie Sie diese in den Anmeldestatus versetzen können. Gehen Sie jetzt vor wie unter 8.6.1 beschrieben.



Abhängig von dem vorhandenen Telefon kann es zu leichten Abweichungen bei den beschriebenen Komfort- und Zusatzfunktionen kommen und es gilt die maximale Reichweite der verwendeten Basis.

8.6.3 Mobilteil abmelden

Ein Mobilteil kann von einer Basis abgemeldet werden, um z. B. ein defektes Mobilteil durch ein neues zu ersetzen.

	Hauptmenü öffnen
▼ 4x drücken	Menüpunkt Weitere Einst wählen
▼ 3x drücken	OK; Menüpunkt Abmelden wählen.
▼ ▲	2 x OK; abzumeldendes Mobilteil auswählen.
▼ ▲	OK; zum Abmelden Ja auswählen; OK
	Im Display erscheint Gelöscht und Sie hören den Quittungston. Das Mobilteil ist abgemeldet und im Display steht Nicht angemeld bzw. Sucht .



hagenuk

8 Inbetriebnahme

8.6.4 Basisstation wählen

Ein Mobilteil, das an mehreren Basisstationen angemeldet ist, kann nur mit einer Station gleichzeitig funktionieren. Daher muss eine Basisstation gewählt werden.



Um eine Basisstation wählen zu können, muss das Mobilteil bereits an der gewünschten Basisstation angemeldet sein!

8.6.5 Automatische Wahl der Basisstation

	Hauptmenü öffnen
▼ 4x drücken	Menüpunkt Weitere Einst wählen
▼ 2x drücken	OK; Menüpunkt Basis wählen wählen.
▼ ▲	OK; Automat auswählen.
	OK; Sie hören den Quittungston. Im Display erscheint Sucht und das Antennensymbol blinkt.
	Das Mobilteil wechselt in den Standby- Modus. Es hat eine Basisstation gefunden.

8.6.6 Manuelle Wahl der Basisstation

	Hauptmenü öffnen
▼ 4x drücken	Menüpunkt Weitere Einst wählen
▼ 2x drücken	OK; Menüpunkt Basis wählen wählen.
▼ ▲	OK; Basis 1 (1-4 möglich, es werden nur die angezeigt, an denen das Mobilteil angemeldet ist) auswählen.
	OK; Sie hören den Quittungston. Im Display erscheint Sucht und das Antennensymbol blinkt.
	Das Mobilteil wechselt in den Standby- Modus. Es hat die Basisstation gefunden.





9 Toneinstellungen

WP 300X

9 Toneinstellungen

9.1 Ruftonlautstärke einstellen

Die Ruftonlautstärke ist in 3 Stufen und Aus einstellbar. Ist die Ruftonlautstärke auf **Aus** eingestellt, erscheint im Display das Symbol  (Rufton aus). Die Standardeinstellung lautet **HOCH**.

	Hauptmenü öffnen, im Display erscheint Ton Einstllng.
	OK; im Display erscheint Klingl Lautst.
	OK; Sie hören den Rufton in der aktuell eingestellten Lautstärke.
▼ ▲ NDR ■■■■ HOCH	Lautstärke von NDR (niedrig) nach HOCH oder auf Aus einstellen. Bei jedem Tastendruck steigen 2 Balken höher oder niedriger.
	OK; Sie hören den Quittungston und im Display erscheint Gespeichert.

9.2 Rufton einstellen

Sie haben die Möglichkeit aus 12 verschiedenen Ruftönen den Rufton für externe und interne Anrufe, den Paging- und Alarmton (Wecker) sowie den Terminton auszuwählen. Das Vorgehen bei der Einstellung ist für alle Ruftöne identisch.

 	Hauptmenü öffnen, OK.
▼	Menüpunkt Klingelton wählen.
 ▼ ▲	OK; Ruf Extern, Ruf Intern, Ruf Paging, Alarmton, oder Termin Ton auswählen.
	OK; im Display erscheint z.B. Tonwahl 1 (Ruf Extern)
▼ ▲	Tonwahl 1-12 auswählen, jeweiliger Rufton wird abgespielt.
	OK; Sie hören den Quittungston und im Display erscheint Gespeichert.





hagenuk

9 Toneinstellungen

9.3 Tastenton ein- / ausschalten

Bei jeder Tastenbetätigung hören Sie einen Tastenton, den Sie einschalten (Sie haben die Wahl zwischen 3 Tönen) oder ausschalten können.

 	Hauptmenü öffnen, OK.
▼ 2x drücken	Menüpunkt Töne wählen.
	OK; im Display erscheint Taste .
	OK; im Display erscheint Ton 1 - 3 und Aus .
▼ ▲	Gewünschte Einstellung vornehmen.
	OK; Sie hören den Quittungston und im Display erscheint Gespeichert .

9.4 Töne einstellen

Sie haben außerdem die Möglichkeit, folgende Tonsignale ein- oder auszuschalten: **Bestätigung** (Quittungston, der z.B. nach erfolgreichem Speichern ertönt), **Warnung** (Akkus leer), **Anruf wartet** und **Alarm Reichweite** (ertönt, wenn das Mobilteil zu weit von der Basisstation entfernt ist). Das Vorgehen bei der Einstellung ist bei allen Tönen identisch.

 	Hauptmenü öffnen, OK.
▼ 2x drücken	Menüpunkt Töne wählen.
	OK; im Display erscheint Taste .
▼ ▲	Wählen Sie den einzustellenden Ton (siehe oben).
 ▼ ▲	OK; Wählen Sie zwischen Ein und Aus .
	OK; Sie hören den Quittungston und im Display erscheint Gespeichert .

**10.1 Mobilteil einschalten / ausschalten**

	Taste 3 Sekunden gedrückt halten, bis Display erlischt.
	Taste drücken. Im Display erscheint Sucht . Das Mobilteil ist wieder eingeschaltet, wenn im Display der Mobilteilname, Datum und Uhrzeit erscheint.

10.2 Termin einstellen

Sie haben die Möglichkeit 5 verschiedene Termine in Ihrem Telefon einzuspeichern. Nachfolgend wird die Eingabe für Termin 1 erklärt. Das Vorgehen ist für alle Termine (1-5) identisch.

	Hauptmenü öffnen
▼	Menüpunkt Zeit u Alarm wählen
	OK; Termin einst ; OK
▼ ▲	Im Display erscheint Termin 1-5 . Gewünschten Termin auswählen; OK.
▼ ▲	Im Display erscheint An / Aus , wählen Sie An .
	OK; im Display erscheint Dat. (01/01/06) und Zeit (00:00).
	Eingabe des Datums; OK
	Eingabe der Uhrzeit; OK
	Im Display erscheint Termin Name und darunter Termin 1-5 , je nach Auswahl.
	Löschen Sie den Eintrag Termin n (n= 1-5).
	Geben Sie den gewünschten Namen ein.
	OK; Sie hören den Quittungston und im Display erscheint Gespeichert .



Die Uhrzeit und das Datum müssen korrekt eingestellt sein, bevor ein Termin eingegeben werden kann (bitte lesen Sie hierzu Kapitel 10.4).





10.3 Wecker einstellen

Sie können eine tägliche Weckzeit einstellen. Das Telefon klingelt dann täglich zur eingestellten Weckzeit eine Minute lang (und im Display erscheint blinkend **Alarm**). Zum Abschalten des Alarmtons drücken Sie eine beliebige Taste. Die Weckzeit ist dann am nächsten Tag wieder aktiv. Zum Ausschalten des Weckers, z.B. am Wochenende, stellen Sie auf **Aus**. Damit Sie den Wecker aktivieren können, muss natürlich die Uhrzeit eingestellt sein (s. Kapitel 10.4).

	Hauptmenü öffnen
▼	Menüpunkt Zeit u Alarm wählen
	OK; Alarm Einstll ; OK
▼ ▲	Im Display erscheint An / Aus , wählen Sie An .
	OK; im Display erscheint Alarm Einstll (00:00).
	Weckzeit eingeben, für 7 Uhr z. B. 0 7 0 0.
	OK; Sie hören den Quittungston und im Display erscheint Gespeichert . Im Standby- Modus erscheint zudem das Weckersymbol im Display.

10.4 Datum und Uhrzeit einstellen

Die Einstellung von Datum und Uhrzeit muß manuell vorgenommen werden, sonst werden Anrufrdatum und -uhrzeit nicht in die Anruferliste aufgenommen, sofern diese nicht vom Netzbetreiber übertragen werden.

	Hauptmenü öffnen
▼	Menüpunkt Zeit u Alarm wählen
▼ 2x drücken	OK; ZeitDat Einst.
	OK; im Display erscheint Dat. (01/01/06) und Zeit (00:00).
	Datum eingeben, für 25.März 2007 z. B. 2 5 03 07; OK.
	Uhrzeit eingeben, für 15.30 Uhr z. B. 1 5 3 0.
	OK; Sie hören den Quittungston und im Display erscheint Gespeichert .



Wird die Basisstation längere Zeit vom Stromnetz getrennt, dann muß die Datum- und Uhrzeiteinstellung überprüft werden. Falls erforderlich wiederholen Sie die Einstellung.



10 Einstellungen Mobilteil

WP 300X

10.5 Automatische Gesprächsannahme einstellen

Sie können Ihr Telefon so einstellen (**An**), dass ein eingehendes Gespräch sofort nach dem Entnehmen des Mobilteiles aus der Basis entgegengenommen wird. Sie dürfen dann **nicht** mehr die Abhebetaste  betätigen.

	Hauptmenü öffnen
▼ 2x drücken	Menüpunkt Autom Gespr wählen
	OK
▼ ▲	Im Display erscheint An / Aus , wählen Sie An .
▼ ▲	Zum Deaktivieren wählen Sie Aus .
	OK; Sie hören den Quittungston und im Display erscheint Gespeichert .

10.6 Mobilteilname eingeben

Sie können jedem Mobilteil einen eigenen Namen geben, werksseitig ist der Name **WP300X** eingegeben. Dieser Name wird im Standby- Modus im Display angezeigt.

	Hauptmenü öffnen
▼ 3x drücken	Menüpunkt Display wählen
 	OK; im Display erscheint Mobiltl Name ; OK.
	Im Display erscheint Mobiltl Name WP300X .
	Zum Eingeben eines neuen Namens löschen Sie zuerst den alten Namen durch mehrfaches drücken der Lösch-taste.
	Geben Sie den gewünschten Namen ein.
	OK; Sie hören den Quittungston und im Display erscheint Gespeichert .



hagenuk

10 Einstellungen Mobilteil

10.7 Gesprächsanzeige

Sie können einstellen, ob während eines Gespräches die Nummer des Gesprächspartners oder die Gesprächsdauer im Display angezeigt wird. Die Gesprächsdauer wird ca. 8 Sekunden nach Betätigung der Abhebetaste  in Stunden, Minuten und Sekunden angezeigt, z. B. 00:01:20 = 1 Minute, 20 Sekunden. Nach Beendigung des Gespräches wird die Gesprächsdauer noch für ca. 5 Sekunden angezeigt.

	Hauptmenü öffnen
▼ 3x drücken	Menüpunkt Display wählen
 ▼	OK; Gespr Display auswählen.
	OK; Im Display erscheint Zeit / Nummer .
▼ ▲	Wählen Sie die gewünschte Einstellung.
	OK; Sie hören den Quittungston und im Display erscheint Gespeichert .



Bitte beachten Sie, dass nicht in allen Telefonnetzen die Rufnummer während eines Gespräches übertragen wird und deshalb im Mobilteil nicht angezeigt werden kann.



10.8 Sprache einstellen

Das Menü kann in 6 Sprachen dargestellt werden: Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Niederländisch und Deutsch.

	Hauptmenü öffnen
▼ 3x drücken	Menüpunkt Display wählen
 ▼ 2x drücken	OK; Sprachwahl auswählen.
	OK; Im Display erscheint Deutsch .
▼ ▲	Wählen Sie die gewünschte Sprache.
	OK; Sie hören den Quittungston und im Display erscheint Gespeichert .



**10.9 Rufen der Mobilteile von der Basisstation (Paging)**

Mit dieser Funktion können Sie alle an der Basisstation angemeldeten Mobilteile rufen. Haben Sie Ihr Mobilteil verlegt, können Sie es so leicht wieder finden.

	Pagingtaste () kurz drücken.
	Alle angemeldeten Mobilteile klingeln.
	Drücken einer beliebigen Taste, um das Klingeln zu beenden.

10.10 Mobilteil auf Werkseinstellungen zurücksetzen

Um das Mobilteil auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen (PIN, Anruferliste und Telefonbuch werden nicht zurückgesetzt) gehen Sie wie folgt vor:

	Hauptmenü öffnen
▼ 4x drücken	Menüpunkt Weitere Einst wählen
	OK; Menüpunkt Mobiltl Reset wählen.
▼ ▲	OK; im Display erscheint Nein / Ja . Wählen Sie Ja .
	OK; Sie hören den Quittungston. Im Display erscheint Gelöscht .



hagenuk

11 Einstellungen Basis

11.1 Persönlicher Anruf

Mit dieser Einstellung können Sie bestimmte Rufnummern an bestimmten Mobilteilen anzeigen lassen. Nur das Mobilteil mit der zugeordneten Rufnummer klingelt, im Display aller anderen angemeldeten Mobilteile steht **Privat**. Sie können 10 solcher Nummern einspeichern. Beim Ersteintrag einer Nummer verfahren Sie wie folgt:

	Hauptmenü öffnen
▼ 5x drücken	Menüpunkt Basis Einst wählen
	OK; im Display erscheint Persönl Anruf .
	OK; im Display erscheint (Nr. eingeben) und ein blinkender Cursor.
	Geben Sie die Rufnummer immer mit der Ortsvorwahl ein.
	OK; im Display erscheinen die Namen der an der Basis angemeldeten Mobilteile.
▼ ▲	Wählen Sie das bevorzugte Mobilteil aus.
	OK; Sie hören den Quittungston und im Display erscheint Persönl Anruf Gespeichert . Im Display erscheint der gespeicherte Eintrag.



Bitte beachten Sie, dass diese Funktion nicht von allen Mobilteilen unterstützt wird.

11.1.1 Neuer Eintrag

Sobald der erste Eintrag erfolgt ist, werden neue Einträge wie folgt hinzugefügt.

	Hauptmenü öffnen
▼ 5x drücken	Menüpunkt Basis Einst wählen
	OK; im Display erscheint Persönl Anruf .
	OK; im Display erscheint der erste Eintrag.
	OK; im Display erscheint Neuer Eintr.
	OK; im Display erscheint (Nr eingeben) und ein blinkender Cursor. Geben Sie die Rufnummer ein (mit Ortsvorwahl).
▼ ▲	OK; im Display erscheinen die Namen aller angemeldeten Mobilteile. Wählen Sie das bevorzugte Mobilteil aus.
	OK; Sie hören den Quittungston und im Display erscheint Persönl Anruf Gespeichert und der gespeicherte Eintrag.





11.1.2 Eintrag ändern

Folgen Sie den entsprechenden Menüpunkten in Kapitel 11.1.1 bis der erste Eintrag erscheint:

	Im Display erscheint der erste Eintrag.
▼ ▲	Wählen Sie den Eintrag aus, den Sie ändern möchten.
▼	OK; wählen Sie Eintr ändern aus.
▼ ▲	OK; im Display erscheint die zu ändernde Rufnummer. Sie können Sie mit der Lösch taste komplett löschen oder mit Hilfe der Pfeiltasten gezielt Ziffern auswählen und überschreiben.
▼ ▲	OK; im Display erscheinen die Namen aller angemeldeten Mobilteile. Wählen Sie das bevorzugte Mobilteil aus.
	OK; Sie hören den Quittungston und im Display erscheint Persönl Anruf Gespeichert und der gespeicherte Eintrag.

11.1.3 Eintrag löschen

Folgen Sie den entsprechenden Menüpunkten in Kapitel 11.1.1 bis der erste Eintrag erscheint:

	OK; im Display erscheint der erste Eintrag.
▼ ▲	Wählen Sie den Eintrag aus, den Sie löschen möchten.
▼ 2x drücken	OK; wählen Sie Eintr Löschen aus.
	OK; im Display erscheint Nein / Ja .
▼	Zum Löschen Ja auswählen.
	OK; Sie hören den Quittungston und im Display erscheint Eintr gelöscht . Es erscheint der erste Eintrag bzw. (Nr. eingeben) .



hagenuk

11 Einstellungen Basis

11.2 Basisstation auf Werkseinstellungen zurücksetzen

Nach einem Basisreset sind alle Einstellungen auf Werkseinstellungen zurückgesetzt. Dieser Reset umfasst auch die Anruferliste und die PIN.

	Hauptmenü öffnen
▼ 5x drücken	Menüpunkt Basis Einst wählen
	OK; im Display erscheint Persönl Anruf.
▼	Wählen Sie Basis Reset.
	OK; im Display erscheint Nein / Ja.
▼	Zum Zurücksetzen wählen Sie Ja.
	OK; Sie hören den Quittungston und im Display erscheint Basis Reset Voreinstllg. Die Basis ist auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

11.3 Wahlverfahren einstellen

Sie haben die Möglichkeit Ihr Telefon im Impuls- (IWW) oder im Tonwahlverfahren (DTMF) zu betreiben. In der Werkseinstellung ist Ihr Telefon auf das Tonwahlverfahren eingestellt. Bei Fragen zum benötigten Wahlverfahren wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber bzw. lesen Sie in der Beschreibung Ihrer Telefonanlage nach.

	Hauptmenü öffnen
▼ 5x drücken	Menüpunkt Basis Einst wählen
	OK; im Display erscheint Persönl Anruf.
▼ 2x drücken	Wählen Sie Weitere.
	OK; im Display erscheint Wählverf.
	OK; im Display erscheint Tonwahl / Impulswahl.
▼ ▲	Stellen Sie das gewünschte Wahlverfahren ein.
	OK; Sie hören den Quittungston und im Display erscheint Wählverf Gespeichert.



11.4 Flashzeit einstellen

Während eines Gespräches können Sie mit Hilfe der R- Taste (Rückfragetaste) spezielle Dienste Ihres Providers benutzen. Fragen Sie diesen nach der benötigten Flashzeit. Die voreingestellte Flashzeit ist 300 ms (in Österreich 100 ms). Wenn Sie Ihr Telefon an einer Telefonanlage einsetzen, können Sie mit dieser Funktion ein Gespräch intern an eine andere Nebenstelle weiterverbinden. Lesen Sie in der Beschreibung der Telefonanlage nach, welche Flashzeit eingestellt werden muss. Sollte die R- Taste nicht ordnungsgemäß funktionieren, müssen Sie die Flashdauer ändern:

	Hauptmenü öffnen
▼ 5x drücken	Menüpunkt Basis Einst wählen
	OK; im Display erscheint Persönl Anruf .
▼ 2x drücken	Wählen Sie Weitere .
	OK; im Display erscheint Wählverf .
▼	Wählen Sie Flashzeit ; OK.
▼ ▲	Stellen Sie die gewünschte Flashzeit (80, 100, 120, 180, 250, 300, 600 oder 800 ms) ein.
	OK; Sie hören den Quittungston und im Display erscheint Flashzeit Gespeichert .



hagenuk

11 Einstellungen Basis

11.5 Providervorwahl speichern

Unter diesem Menüpunkt haben Sie die Möglichkeit, eine Providervorwahl zu hinterlegen.

	Hauptmenü öffnen
▼ 5x drücken	Menüpunkt Basis Einst wählen
	OK; im Display erscheint Persönl Anruf .
▼ 2x drücken	Wählen Sie Weitere .
	OK; im Display erscheint Wählverf .
▼ 2x drücken	Wählen Sie Vorwahl ; OK.
	OK; im Display erscheint (Nr eingeben) und ein blinkender Cursor. Geben Sie die gewünschte Provider- Vorwahl ein.
	OK; Sie hören den Quittungston und im Display erscheint Vorwahl Gespeichert .



Die gespeicherte Providervorwahl wird automatisch vor jeder gewählten Rufnummer eingefügt und mitgewählt. Diese Providervorwahl wird im Display während des Wahlvorganges nicht angezeigt. Um diese Providervorwahl zu deaktivieren, müssen Sie diese löschen. Zum Ändern geben Sie sie wie oben beschrieben neu ein.



11.6 Rufnummernsperre

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die Sperrung einer Rufnummer oder einer Ziffernfolge (max. 24 Ziffern).



Notrufnummern dürfen nicht gesperrt werden!

Einige Beispiele:

- 0 : Alle Ferngespräche sind gesperrt
- 00 : Auslandsgespräche sind gesperrt
- 017 : Alle Mobiltelefonnummern, die mit 017 beginnen, sind gesperrt
- 019 : Alle Rufnummern, die mit 019 beginnen, sind gesperrt

Betreiben Sie das Telefon an einer Anlage ohne automatische Amtsholung müssen Sie die Amtskennziffer im Sperrkreis mit hinterlegen, z.B.: Sie wollen 0900 sperren und die Amtskennziffer ist die „0“, dann müssen Sie 00900 eintragen.





11.6.1 Einschalten der Rufnummernsperre

	Hauptmenü öffnen
▼ 5x drücken	Menüpunkt Basis Einst wählen
	OK; im Display erscheint Persönl Anruf.
▼ 3x drücken	Wählen Sie Anrufssperre.
	OK; im Display erscheint (Nr eingeben) und ein blinkender Cursor.
	Geben Sie die zu sperrende Rufnummer ein.
	OK; im Display erscheint An / Aus.
▼ ▲	Wählen Sie An.
	OK; Sie hören den Quittungston und im Display erscheint Anrufssperre Gespeichert.

Sobald das Gerät versucht eine Verbindung zu einer gesperrten Rufnummer aufzubauen, erscheint im Display kurz **BESETZT** und das Mobilteil kehrt in den Standby-Modus zurück.

11.6.2 Ausschalten der Rufnummernsperre

Zum Ausschalten der Rufnummernsperre verfahren Sie wie oben unter Kapitel 11.6.1 beschrieben. Anstatt **An** zu wählen, wählen Sie **Aus**. Die Anrufssperre ist ausgeschaltet.

11.7 Programmieren der PIN

Einige Funktionen sind nur nach Eingabe einer PIN zugänglich. Mit dieser Funktion können Sie Ihre Einstellungen oder bestimmte Funktionen schützen und den Betrieb von Mobilteilen, die nicht an dieser Basisstation angemeldet sind, verhindern. Die PIN besteht aus 4 Ziffern.

Die Werkseinstellung ist 0000.



hagenuk

11 Einstellungen Basis

11.7.1 Ändern der PIN

	Hauptmenü öffnen
▼ 5x drücken	Menüpunkt Basis Einst wählen
	OK; im Display erscheint Persönl Anruf .
▼ 4x drücken	Wählen Sie Basis PIN .
	OK; im Display erscheint PIN: 0000 , die erste Ziffer blinkt.
	Geben Sie die gewünschte PIN ein.
	OK; Sie hören den Quittungston und im Display erscheint Basis PIN Gespeichert .



Merken Sie sich Ihre PIN gut. Wenn Sie Ihre PIN vergessen, müssen Sie einen Basisreset durchführen, um das Telefon auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen (siehe Kapitel 11.2).





12.1 Anruf entgegennehmen

12.1.1 Externen Anruf entgegennehmen

	Alle an der Basis angemeldeten Mobilteile klingeln
0721123456	Im Display erscheint das Hörsymbol, dann die Rufnummer.
oder	Abhebentaste drücken oder MT aus Basis entnehmen. ²
und 00:00:00	Anzeige im Display; Gesprächsdaueranzeige startet.
oder	Beenden des Gespräches.

12.1.2 Internen Anruf entgegennehmen

	Das angewählte Mobilteil klingelt.
Mobilteil n	Im Display erscheint der Name oder die Nummer (n=1-6) des anrufenden Mobilteiles sowie das Hörsymbol.
oder	Abhebentaste drücken oder MT aus Basis entnehmen
Mobilteil n 00:00:00	Anzeige im Display; Gesprächsdaueranzeige startet.
oder	Beenden des Gespräches.

12.2 Wahlpause einfügen

Wenn Sie Ihr Telefon an einer Telefonanlage betreiben, kann es erforderlich sein, dass Sie nach der Amtskennziffer eine Wahlpause einfügen müssen. Diese Pause nimmt die Stelle einer Ziffer in jeder Rufnummer ein und wird als **P** dargestellt.

	Taste gedrückt halten, bis im Display ein P erscheint.
--	---

Auf diese Weise läßt sich die Pause auch in Rufnummern im Telefonbuch, der Anruferliste und bei der Wahlwiederholung einfügen.

¹ Ist die Rufnummer mit Namen im Telefonbuch gespeichert, wird beides angezeigt.

² Wenn Automatische Annahme aktiviert ist.





hagenuk

12 Telefonieren

12.3 Hörerlautstärke einstellen

Die Hörerlautstärke kann in 6 Stufen eingestellt werden. Die Standardeinstellung ist Stufe 3. Die Hörerlautstärke wird während eines Gespräches eingestellt.

	Abhebentaste drücken.
	Hörerlautstärke einstellen, jeder Balken stellt eine Lautstärkestufe (1-6) dar.
	Die zuletzt eingestellte Lautstärke wird gespeichert.

12.4 Extern anrufen

Externe Anrufe sind Anrufe in das öffentliche Telefonnetz und daher kostenpflichtig.

	Abhebentaste drücken
	Anzeige im Display
	Rufnummer eingeben, diese wird angezeigt und automatisch gewählt
oder	Gespräch beenden

12.4.1 Blockwahl

	Rufnummer eingeben
0721123456	Anzeige im Display
	Abhebentaste drücken, die Nummer wird automatisch gewählt. Das Hörersymbol erscheint.
oder	Gespräch beenden





12.5 Intern anrufen

Um interne, kostenlose Gespräche führen zu können, müssen zwei oder mehr (max. 6) Mobilteile an Ihrer Basisstation angemeldet sein.

	z. B. an MT 1 INT- Taste drücken.
Mobilteil n	Im Display erscheint eine Liste mit den Namen aller an der Basis angemeldeten Mobilteile.
	Mobilteil auswählen, OK; Verbindung wird aufgebaut und das angewählte Mobilteil klingelt.
00:00:00	Nimmt der Gesprächspartner ab, erscheint im Display die Gesprächsdauerauszeichnung.
oder	Gespräch beenden

Sollten Sie während eines internen Gespräches einen externen Anruf erhalten, dann erscheint im Display beider Mobilteile **Anruf wartet** und der „Anruf wartet“-Ton ist zu hören (falls eingestellt, s. Kapitel 9.4).

12.6 Wahlwiederholung

12.6.1 Einfache Wahlwiederholung

	Drücken Sie die Wahlwiederholungstaste.
0721123456	Die zuletzt gewählte Rufnummer wird angezeigt
	Abhebetaste drücken, die angezeigte Nummer wird gewählt
oder	Gespräch beenden

12.6.2 Erweiterte Wahlwiederholung der 10 zuletzt gewählten Rufnummern

	Drücken Sie die Wahlwiederholungstaste.
0721123456	Die zuletzt gewählte Rufnummer wird angezeigt
	Eine der 10 zuletzt gewählten Rufnummern auswählen. Am Listenende ertönt ein Tonsignal.
	Abhebetaste drücken, um die ausgewählte Nummer zu wählen.
oder	Gespräch beenden



hagenuk

12 Telefonieren

12.6.3 Rufnummern aus der Wahlwiederholung bearbeiten

	Drücken Sie die Wahlwiederholungstaste.
0721123456	Die zuletzt gewählte Rufnummer wird angezeigt
▼ ▲	Gewünschte Rufnummer auswählen.
▼	OK; Menüpunkt Verwende Nr auswählen.
	OK; Nummer mit der Löschtaste löschen und neu eingeben.
	Abhebetaste drücken, um die bearbeitete Nummer zu wählen.
oder	Gespräch beenden

12.6.4 Löschen einer Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste

	Drücken Sie die Wahlwiederholungstaste.
0721123456	Die zuletzt gewählte Rufnummer wird angezeigt
▼ ▲	Zu löschende Rufnummer auswählen.
▼ 2x drücken	OK; Menüpunkt Löschen auswählen.
	OK; im Display erscheint Nein / Ja .
▼ ▲	Wählen Sie Ja , um den Eintrag zu löschen.
	OK; im Display erscheint Gelöscht und Sie hören den Quittungston.

12.6.5 Löschen aller Rufnummern aus der Wahlwiederholungsliste

	Drücken Sie die Wahlwiederholungstaste.
0721123456	Die zuletzt gewählte Rufnummer wird angezeigt
▼ 3x drücken	OK; Menüpunkt Alle Löschen auswählen.
	OK; im Display erscheint Nein / Ja .
▼ ▲	Wählen Sie Ja , um den Eintrag zu löschen.
	OK; im Display erscheint Gelöscht und Sie hören den Quittungston. Im Display erscheint Wahlwdhlg Leer .





12.6.6 Übernahme einer Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste in das Telefonbuch

	Drücken Sie die Wahlwiederholungstaste.
	Die zu speichernde Rufnummer auswählen
	OK; im Display erscheint In Tlfb Spch.
	OK; im Display erscheint (Eing Name) .
	Name eingeben
	OK; im Display erscheint die Rufnummer.
oder	Nummer aus Liste übernehmen oder löschen und neu eingeben.
	OK
	Tonwahl 1-12 oder Kein VIP Ton auswählen (s. Kapitel 14.1)
	OK; im Display erscheint Speichern / Zurück .
	Wählen Sie Speichern .
	OK; im Display erscheint Gespeichert .

12.6.7 Wahl aus dem Telefonbuch (siehe auch Kapitel Telefonbuch, S. 43)

	Telefonbuch öffnen, der erste Eintrag erscheint.
	Gewünschten Eintrag auswählen.
	Abhebentaste drücken, Rufnummer wird gewählt.



hagenuk

12 Telefonieren

12.7 Mikrofonstummschaltung / Mute

Das Mikrofon des Mobilteiles kann während eines Gespräches vorübergehend abgeschaltet werden. Sie können dann mit einer im Raum befindlichen Person sprechen, ohne dass Ihr Gesprächspartner am Telefon mithören kann.

	Taste während eines Gesprächs drücken und Stumm ein auswählen.
	OK; das Symbol erscheint im Display.
	OK; Stumm aus auswählen; OK; das Mikrofon ist wieder aktiviert.

12.8 Tastensperre ein- / ausschalten

Um nicht ungewollt eine Verbindung herzustellen, können Sie Ihre Tastatur sperren. Eingehende Anrufe können Sie trotz Tastensperre entgegennehmen. Nur die Abhebetaste und die Rautetaste funktionieren bei gesperrter Tastatur.

	Zum Sperren der Tastatur gedrückt halten, bis Sie den Quittungston hören und das Schlüsselsymbol im Display erscheint.
	Zum Entsperren der Tastatur halten Sie die Taste erneut gedrückt, bis Sie den Quittungston hören und das Schlüsselsymbol erlischt.

12.9 Klangoptimierung (Equalizer)

Sie haben die Möglichkeit eines von 4 voreingestellten Klangbildern, zur optimalen Anpassung an Ihr individuelles Hörempfinden, zu verwenden. Sie können zwischen **Normal**, **Bass**, **Alt** und **Sopran** wählen.

	Taste drücken.
	OK; im Display erscheint Klang .
	OK; im Display erscheint die aktuelle Klangeinstellung Normal .
	Wählen Sie zwischen den o. g. Klangeinstellungen.
	Um eine Einstellung zu übernehmen, drücken Sie OK. Im Display erscheint Gespeichert .





13.1 Komfortfunktionen Extern

Die von den Netzbetreibern angebotenen externen Komfortfunktionen wie z.B. Anklopfen, Makeln, Rückfrage, Dreierkonferenz können Sie durch Drücken der R- Taste (Kapitel 11.4) nutzen. Nähere Informationen darüber erhalten Sie bei Ihrem Netzbetreiber.

13.2 Komfortfunktionen Intern

13.2.1 Anklopfen während eines Interngespräches

Der externe Anruf wird in beiden Mobilteilen mit dem „Anruf wartet“- Ton signalisiert (sofern der Ton aktiviert ist, s. Kapitel 9.4) und im Display wird **Anruf wartet** angezeigt.

	Beenden Sie zuerst das interne Gespräch.
	Abhebetaste drücken, um das externe Gespräch anzunehmen



13.2.2 Interne Rückfrage und Gesprächsübergabe

Sie haben die Möglichkeit während eines externen Gespräches, Rücksprache mit einem internen Gesprächspartner zu halten oder das Gespräch zu übergeben.



	Taste drücken, der externe Teilnehmer wird gehalten.
Mobilteil n	Im Display erscheint eine Liste aller an der Basis angemeldeten Mobilteile.
	Wählen Sie das gewünschte Mobilteil aus, OK.
	Sobald das andere Mobilteil abgenommen wird, können Sie intern sprechen.
 oder 	Um den externen Gesprächspartner mit dem internen Teilnehmer zu verbinden, betätigen Sie die Auflegentaste oder stellen Sie das Mobilteil in die Basisstation zurück. Möchten Sie nicht verbinden, dann muss der interne Gesprächspartner auflegen, damit Sie wieder mit dem externen Teilnehmer verbunden sind.





hagenuk

13 Komfortfunktionen

13.2.3 Dreierkonferenz

Sie können ein Gespräch mit zwei internen Mobilteilen (hagenuk WP 300X) und einem externen Teilnehmer gleichzeitig führen (Konferenz).
Sie führen ein externes Gespräch:

	Taste drücken, der externe Teilnehmer wird gehalten
Mobilteil n	Im Display erscheint eine Liste aller an der Basis angemeldeten Mobilteile.
	Wählen Sie das gewünschte Mobilteil aus, OK.
	Sobald der interne Teilnehmer den Anruf entgegennimmt, startet die Gesprächsdaueranzeige.
	Zum Aufbau der Dreierkonferenz drücken.

Die Dreierkonferenz wird durch Auflegen eines Partners beendet. Die Verbindung zwischen den beiden anderen Teilnehmern bleibt bestehen.



Bei Verwendung von anderen Mobilteilen kann die Bedienung abweichen und es kann Einschränkungen bei der Funktion geben.





14 Allgemein

Sie können im Telefonbuch bis zu 100 Rufnummern mit Namen speichern.

Für die Eingabe der Namen zeigt die Tabelle (s. unten) die dafür zur Verfügung stehenden Zeichen. Durch mehrmaliges Drücken der jeweiligen Tasten können Sie Buchstaben, Ziffern und Sonderzeichen eingeben. Wenn die Eingabe des nächsten Zeichens mit der gleichen Taste erfolgt, rücken Sie den Schreibcursor mit der Taste ▼ zur nächsten Position weiter.

Beispiel: P R I V A T 1x Taste 7 - ▼ - 3x Taste 7 - 3x Taste 4 - 3x Taste 8 - 1x Taste 2 - 1x Taste 8 .

Druck	1x	2x	3x	4x	5x	6x
Taste						
1	Leerz.	1	.	,	?	und weitere
2	A	B	C	2	À	und weitere
3	D	E	F	3	Ê	und weitere
4	G	H	I	4	Í	und weitere
5	J	K	L	5		
6	M	N	O	6		und weitere
7	P	Q	R	S	7	
8	T	U	V	8	ù	und weitere
9	W	X	Y	Z	9	und weitere
0	0	_	@	&	\$	und weitere

14.1 Telefonbucheinträge

- ① Tragen Sie die Rufnummer stets mit der Ortsvorwahl ein, damit der Name in der Anruferliste bzw. bei Anruf im Display erscheint! Sie können Namen mit maximal 13 Zeichen und Rufnummern mit maximal 24 Ziffern speichern.

Ihr Telefon bietet die Möglichkeit einem einzelnen Eintrag einen bestimmten Rufton zuzuordnen (VIP- Rufton). Sobald der Anrufer mit der gespeicherten Rufnummer (sofern die CLIP- Funktion aktiviert ist) anruft, ertönt der spezielle Rufton.

	Telefonbuch öffnen
	OK; im Display erscheint Neuer Eintrag .
	OK; es erscheint kurz Eingabe Tlfbuch xx Freier Spch (xx steht für die Anzahl freier Speicherplätze).
	Im Display erscheint (Eing Name) . Name eingeben.
	OK; im Display erscheint (Nr eingeben) .



hagenuk

14 Telefonbuch

	Nummer eingeben.
	OK; im Display erscheint Tonwahl 1-12 (VIP- Ton zuordnen) oder Kein VIP- Ton .
oder	OK oder gewünschte Einstellung auswählen.
	OK; im Display erscheint Speichern / Zurück .
	Wählen Sie Speichern .
	OK; Sie hören den Quittungston und im Display erscheint Gespeichert . Der nächste Eintrag kann eingegeben werden, durch Drücken der Taste kehren Sie zurück.

14.2 Telefonbucheinträge suchen

Mit dieser Funktion können Sie sich jeden Eintrag mit Namen und Rufnummer auf einen Blick anzeigen lassen und direkt anwählen.

	Telefonbuch öffnen
	Im Telefonbuch blättern.

oder

	Telefonbuch öffnen
	Anfangsbuchstaben des gesuchten Namens eingeben.
	Der erste Eintrag mit diesem Buchstaben erscheint.

14.3 Telefonbucheintrag löschen

	Telefonbuch öffnen
	Zu löschender Eintrag auswählen
4x drücken	OK; Eintr Löschen wählen.
	OK; Im Display erscheint Nein / Ja .
	Zum Löschen wählen Sie Ja .
	OK; Sie hören den Quittungston und im Display steht Eintr Gelöscht . So können Sie jeden Eintrag einzeln löschen.



14.4 Telefonbucheintrag bearbeiten

Sie können vorhandene Einträge bearbeiten. Mit den Tasten ▼ ▲ können Sie im Eintrag navigieren und mit der Taste **C** löschen.

	Telefonbuch öffnen
▼ ▲	Zu bearbeitenden Eintrag auswählen
▼	OK; Eintr ändern auswählen.
	OK; im Display erscheint der Name.
oder	OK oder Bearbeiten (Löschen und neu eingeben), bzw. mit den Pfeiltasten in der Zeile bewegen.
	OK; im Display erscheint die Rufnummer.
oder	OK oder Bearbeiten (Löschen und neu eingeben)
	OK; im Display erscheint Kein VIP Ton oder Tonwahl 1-12 .
oder ▼ ▲	OK oder gewünschte Einstellung auswählen
	OK; im Display erscheint Speichern / Zurück .
▼ ▲	Speichern wählen
	OK; Änderung ist Gespeichert .

14.5 Telefonbucheintrag kopieren

Sie haben die Möglichkeit, einzelne Telefonbucheinträge vom Mobilteil WP 300X auf andere Mobilteile WP 300X (sofern an Basisstation angemeldet) zu kopieren.

	Telefonbuch öffnen
▼ ▲	Zu kopierenden Eintrag auswählen
und 2x ▼	OK; Eintr Kop auswählen.
	OK; die an der Basis angemeldeten Mobilteile werden angezeigt.
▼ ▲	Gewünschtes Mobilteil auswählen, in dessen Telefonbuch Sie den Eintrag kopieren möchten.
	OK; das ausgewählte Mobilteil klingelt.
	Zielfon mobilteil abnehmen, im Display erscheint Übertragung .



hagenuk

14 Telefonbuch

Nach erfolgreicher Beendigung der Übertragung erscheint im Display **ÜbertrFertig** und es ertönt der Quittungston. Die übertragene Rufnummer ist jetzt auch im Telefonbuch des anderen Mobilteils verfügbar.
Schlägt die Übertragung fehl, erscheint im Display **Nicht mgl** und Sie hören den Fehlerton.

14.6 Alle Telefonbucheinträge kopieren

Sie haben die Möglichkeit, alle Telefonbucheinträge vom Mobilteil WP 300X auf andere Mobilteile WP 300X (sofern an Basisstation angemeldet) zu kopieren.

	Telefonbuch öffnen
▼ 3x drücken	OK; Alle Kopier auswählen.
	OK; die an der Basis angemeldeten Mobilteile werden angezeigt.
▼ ▲	Gewünschtes Mobilteil auswählen, in dessen Telefonbuch Sie den Eintrag kopieren möchten.
	OK; das ausgewählte Mobilteil klingelt.
	Zielfonbucheintrag abnehmen, im Display erscheint Übertragung .

Nach erfolgreicher Beendigung der Übertragung erscheint im Display **ÜbertrFertig** und es ertönt der Quittungston. Das komplette übertragene Telefonbuch ist jetzt auch im Telefonbuch des anderen Mobilteils verfügbar.
Schlägt die Übertragung fehl, erscheint im Display **Nicht mgl/nicht verfügb** und Sie hören den Fehlerton.

14.7 Information über freie Telefonbuchplätze

	Telefonbuch öffnen
▼ 5x drücken	OK; Information auswählen.
	OK; im Display wird die Anzahl der freien Telefonbuchplätze angezeigt (xx Freier Spch).





15 Anruferliste (CLIP)

Ihr DECT- Telefon zeigt die Rufnummer (bzw. Namen, wenn im Telefonbuch hinterlegt) des anrufenden Teilnehmers, sofern dieses Leistungsmerkmal für Ihren Anschluss vom Netzbetreiber aktiviert ist und der Anrufende die Übermittlung der Rufnummer zulässt.

Übermittelt Ihr Netzbetreiber zusätzlich Datum und die Uhrzeit, so wird beim ersten eingehenden Anruf die interne Uhr und das Datum automatisch eingestellt. Falls das nicht der Fall ist, müssen Sie zuvor Uhrzeit und Datum Ihres Telefons einstellen (Kapitel 10.4).

Wenn ein Anruf nicht entgegengenommen wird, werden diese Informationen in der Anruferliste gespeichert. Diese Liste kann Informationen von bis zu 30 Anrufen aufnehmen. Wenn Sie neue Anrufe haben, erscheint im Display ein Hinweis (**n Neuer Anruf**). Ist die Anruferliste voll, wird der älteste Anruf durch den zuletzt eingegangenen Anruf ersetzt.

① Weitere Informationen zu dieser Funktion erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber. Speichern Sie die Rufnummer stets mit der Ortsvorwahl ab, damit der Name in der Anruferliste angezeigt wird.

15.1 Anruferliste öffnen

	Taste 12 drücken
	Die Daten des letzten Anrufs werden angezeigt (Name, wenn im Telefonbuch hinterlegt. Rufnummer sowie Datum und Uhrzeit im Wechsel).
	Betätigen zum Blättern in der Anruferliste





hagenuk

15 Anruferliste (CLIP)

15.2 Wählen aus der Anruferliste

	Taste 12 drücken
	Die Daten des letzten Anrufs werden angezeigt (Name, wenn im Telefonbuch hinterlegt. Rufnummer sowie Datum und Uhrzeit im Wechsel).
	Gewünschte Rufnummer auswählen.
	Taste drücken, um die gewünschte Rufnummer zu wählen.

15.3 Rufnummer aus der Anruferliste ins Telefonbuch übernehmen

	Taste 12 drücken.
	Die Daten des letzten Anrufs werden angezeigt (Name, wenn im Telefonbuch hinterlegt. Rufnummer sowie Datum und Uhrzeit im Wechsel).
	Gewünschte Rufnummer auswählen.
	OK; im Display erscheint In Tlfb Spch.
	OK
	Name eingeben
	OK; Anzeige der Nummer aus der Liste.
	Rufnummer unverändert speichern oder
 dann 	Rufnummer löschen, dann neu eingeben
	OK; im Display erscheint Tonwahl 1-12 (VIP- Ton zuordnen) oder Kein VIP- Ton .
 oder 	OK oder gewünschte Einstellung auswählen.
	OK; im Display erscheint Speichern / Zurück .
	Wählen Sie Speichern .
	OK; Sie hören den Quittungston und im Display erscheint Gespeichert .





15 Anruferliste (CLIP)

WP 300X

15.4 Einzelnen Eintrag aus der Anruferliste löschen

	Taste 12 drücken
	Die Daten des letzten Anrufs werden angezeigt (Name, wenn im Telefonbuch hinterlegt. Rufnummer oder Datum und Uhrzeit im Wechsel).
	Zu löschende Nummer auswählen
  2x drücken	OK; Eintr löschen auswählen.
	OK; im Display erscheint Nein / Ja .
	Zum Löschen Ja auswählen.
	OK; im Display erscheint Eintr Gelöscht .
	Im Display erscheint der nächste Eintrag oder Liste Leer .

15.5 Alle Einträge aus der Anruferliste löschen

ⓘ Achtung: Alle Einträge der Anruferliste werden mit dieser Funktion unwiderruflich gelöscht.

	Taste 12 drücken
	Die Daten des letzten Anrufs werden angezeigt (Name, wenn im Telefonbuch hinterlegt. Rufnummer oder Datum und Uhrzeit im Wechsel).
  3x drücken	OK; Liste Löschen auswählen.
	OK; im Display erscheint Nein / Ja .
	Zum Löschen Ja auswählen.
	OK; im Display erscheint Liste Gelöscht .
	Im Display erscheint Liste Leer .



hagenuk

16 Kurzwahlspeicher

16 Kurzwahlspeicher

Ihr Telefon verfügt über zwei Kurzwahlspeicher (M1 und M2). Hier können Sie zwei wichtige oder häufig benutzte Rufnummern mit Namen speichern.

16.1 Kurzwahlspeicher belegen

Um im Kurzwahlspeicher Rufnummer und Name zu hinterlegen, verfahren Sie wie folgt:

 oder 	Taste  für M1 oder Taste  für M2 gedrückt halten, bis im Display (Eing Name) erscheint.
	Name eingeben.
	OK; im Display erscheint (Nr eingeben) .
	Nummer eingeben.
	OK; im Display erscheint Gespeichert .

16.1.1 Wahl aus dem Kurzwahlspeicher

 oder 	Taste  für M1 oder Taste  für M2 drücken. Im Display erscheint die gespeicherte Nummer mit Namen.
	Abhebentaste drücken, die angezeigte Nummer wird automatisch gewählt.

oder

	Abhebentaste drücken.
 oder 	Taste  für M1 oder Taste  für M2 drücken, im Display erscheint die gespeicherte Nummer und wird automatisch gewählt.



17 Walkie- Talkie- Funktion

Mit dieser Funktion können zwei Mobilteile vom Typ hagenuk WP 300X unabhängig von der Basis als Funkgeräte (Walkie- Talkies) benutzt werden. Versetzen Sie dazu die Mobilteile in den Walkie- Talkie- Modus und stellen Sie für beide die gleiche Gruppen- ID ein. Diese ID ist frei wählbar (3 Ziffern, 000 ist voreingestellt). Während des Walkie- Talkie- Modus werden eingehende Anrufe nicht angezeigt und die Mobilteile klingeln nicht. Um einen Anruf zu tätigen müssen Sie den Modus deaktivieren.

	Menütaste drücken.
▲ 2x drücken	Menüpunkt Walkie Talkie auswählen.
	OK; im Display erscheint GruppenID Eing 000 .
	OK; im Display erscheint Walkie Talkie .

17.1 Einstellungen im Walkie- Talkie- Modus

Im Walkie- Talkie- Modus können Sie Klingelton und Klingellautstärke einstellen sowie den WT- Modus deaktivieren.



	Menütaste drücken.
	Im Display erscheint Aus, Klingl Lautst und Klingelton .
▼ ▲	Wählen Sie den gewünschten Menüpunkt.
	OK; stellen Sie die Lautstärke oder den Klingelton wie beim Telefonbetrieb beschrieben ein.
▼ ▲	Zum Deaktivieren des WT- Modus wählen Sie Aus .
	OK; im Display erscheint Sucht und das Mobilteil kehrt in den normalen Telefonmodus zurück.



17.2 Ein Walkie- Talkie- Gespräch führen

	Abhebentaste im WT- Modus drücken.
	Alle Mobilteile mit der gleichen Gruppen- ID in Reichweite klingeln.
	Betätigen Sie am empfangenden Mobilteil die Abhebentaste, um zu antworten.
	Zum Beenden drücken.





hagenuk

18 Raumüberwachung

18 Raumüberwachung

Diese Funktion erlaubt es Ihnen, in einen anderen Raum hineinzuhören, um z. B. das Kinderzimmer zu überwachen. Dazu sind 2 Mobilteile hagenuk WP 300X nötig, die beide an der Basisstation angemeldet sein müssen. Stellen Sie das erste Mobilteil, welches als Mikrofon verwendet wird, in den zu überwachenden Raum. Wenn die Raumüberwachung aktiviert ist, halten Sie sich das zweite Mobilteil ans Ohr, um die Geräusche zu hören, die das 1. Mobilteil überträgt. Diese Funktion ist nur möglich, wenn sich beide Mobilteile in Reichweite der Basis befinden.

	Menütaste des 1. Mobilteils drücken.
▲ 3x drücken	Menüpunkt Raumüberwach. auswählen.
	OK; im Display erscheinen alle an der Basis angemeldeten Mobilteile.
▼ ▲	Gewünschtes 2. Mobilteil auswählen.
 	OK; das ausgewählte 2. Mobilteil klingelt.
	Sobald das 2. Mobilteil abgenommen wird, ist die Raumüberwachung aktiviert.
	Zum Deaktivieren der Raumüberwachung auflegen.

Sollten Sie während der Raumüberwachung einen externen Anruf erhalten, dann erscheint im Display beider Mobilteile **Anruf wartet** und der „Anruf wartet“-Ton ist zu hören (falls eingestellt, s. Kapitel 9.4).



19.1 Fehlersuche

Keine Anzeige	Aktivieren Sie zuerst den Akkupack wie in Kapitel 8.1 beschrieben. Überprüfen Sie, ob der Akkupack ordnungsgemäß eingelegt ist. Stellen Sie das Mobilteil in die Ladeschale, um den Akkupack aufzuladen.
Der Akku ist leer	Überprüfen Sie, ob der Akkupack ordnungsgemäß eingelegt ist. Prüfen Sie den korrekten Sitz des Akkusteckers und laden Sie den Akkupack auf. Akku bei zu schneller Entladung austauschen.
Das Mobilteil findet die Basis nicht	Sie befinden sich ausserhalb der Reichweite, gehen Sie näher an die Basisstation heran. Überprüfen Sie die Stromversorgung der Basisstation. Melden Sie das Mobilteil wie beschrieben an einer Basisstation an. Trennen Sie das Netzteil von der Basisstation und schließen Sie es erneut an.
Kein Freizeichen	Prüfen Sie, ob das Telefonanschlusskabel ordnungsgemäß an der Basisstation und an der Telefonanschlusssdose angeschlossen ist. Verwenden Sie das mitgelieferte Telefonanschlusskabel. Erhöhen Sie die Hörerlautstärke des Mobilteils. Überprüfen Sie, ob das Mobilteil an der Basis angemeldet ist.
Wahl nicht möglich	Die gewählte Nummer ist gesperrt. Die Tastatursperre ist aktiv.

19.2 Technische Daten

System	Analoges DECT- Telefon
Frequenzbereich	1,88 - 1,90 GHz
Mobilteil	wasser- und staubdicht gemäß Schutzklasse IP 67 Robustes, stoßfestes und schwimmendes Gehäuse
Stromversorgung Basis	Eingang: 230 V AC / 50 Hz / 45 mA Ausgang: 6 V DC / 400 mA
Stromversorgung Mobilteil	1 Akkupack Typ: BT 589 NiMH, 2,4 V / 550 mAh
Standby- Betriebszeit	bis zu 125 Stunden
Gesprächszeit	bis zu 12 Stunden
Reichweite*	Im Freien: bis zu 400 m In Gebäuden: bis zu 70 m
Zulässige Umgebungstemperatur	+5°C bis +35°C
Zulässige relative Luftfeuchtigkeit	25% bis 85%
Zulässige Lagertemperatur	-10°C bis +50°C
Wahlverfahren	Tonwahl / Impulswahl einstellbar
R- Tasten- Signal (Flashzeiten)	80 / 100 / 120 / 180 / 250 / 300 / 600 / 800 ms
Abmessungen Basis	ca. 130 x 173 x 95 mm
Abmessungen Mobilteil	ca. 160 x 60 x 35 mm
Netzanschlusskabel	ca. 2,0 m
Telefonanschlusskabel	ca. 3,0 m

* bei Anmeldung an fremder Basisstation gilt die Reichweite der entsprechenden Basis als Maximalwert.

Im Zuge ständiger Produktverbesserungen behalten wir uns Änderungen in Technik und Design vor.

**19.3 Stichwortverzeichnis (Index)****A**

Abmelden 19
Akkuladezustand 18
Akkuwechsel 17
Anklopfen 41
Anmelden 18, 19
Anruferliste 2, 9, 10, 24, 30, 47, ff
Anschluss an das Stromnetz 16
Anschluss an das Telefonnetz 17
Auslieferungszustand 9
Außer Reichweite 18, 22
Automatische Gesprächsannahme 25

B

Basisstation 9, 10, 11, 13, 16, 17, ff
Basisstation wählen 20
Blockwahl 36

C

CE-Erklärung 57

D

Datum und Uhrzeit einstellen 24
Display 10, 11, 12, 18, 19, 20, 21, ff
Displaysymbole 11
Dreierkonferenz 41, 42

E

Entsorgung 57
Extern 9, 21, 41

F

Fehlersuche 53
Flashzeit 9, 31, 54

G

Garantie 3
Geräteübersicht 10, 11, 12, 13
Gesprächsanzeige 26
Gesprächsdaueranzeige 37
Gesprächsübergabe 41
Gürtelclip anbringen 13

H

Hörerlautstärke 9, 36, 53
Hotline 3

I

Inbetriebnahme 16, 17, 18, 19, 20, 47
Intern 9, 41

K

Klangoptimierung 40
Komfortfunktionen Extern 41
Komfortfunktionen Intern 41
Kurzbedienungsanleitung 2
Kurzwahlspeicher 10, 50

L

Lieferumfang 9

M

Makeln 41
Menü 12, 14, 26
Menüübersicht 14, 15
Mikrofonstummschaltung 40
Mobilteil 2, 4, 9, 10, 11, 12, 16, 18, ff
Mobilteilname 9, 18, 23, 25
Mobilteil zurücksetzen 20

N

Navigation im Menü 12

P

Pflege 5
PIN 9, 18, 27, 33, 34
Providervorwahl speichern 32

R

Raumüberwachung 52
Recycling 57
Reparaturanschrift 3
Rufnummernsperre 32, 33
Rufton 11, 21
Rufton einstellen 21
Ruftonlautstärke 21
Ruftonlautstärke einstellen 21



hagenuk

19 Anhang

S

Service 3
Sicherheitshinweise 4, 16
Sprache 9, 26

T

Tastensperre 2, 10, 40
Tastenton 9, 22
Technische Daten 54
Telefon aktivieren 16
Telefonbuch 2, 9, 10, 39, 43, 44, ff
Telefonieren 4, 35, 36, 37, 38, ff
Termin einstellen 23
Töne einstellen 22

W

Wahlverfahren 30, 54
Wahlwiederholung 9, 37
Walkie Talkie 51
Wandmontage 13
Wecker einstellen 24
Werkseinstellungen 27, 30, 33





19.4 CE-Erklärung

Ihr Telefon ist zum Betrieb im deutschen und österreichischen Netz vorgesehen. Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt. Dieses Gerät ist für die Anschaltung an das öffentliche analoge Telefonnetz zugelassen und ausschliesslich für das Telefonieren in Wohn- und Geschäftsbereichen zu benutzen. Es darf durch jedermann über die Telefon- Anschluss- Einheit (TAE) angeschaltet und in Betrieb genommen werden. Jede andere Nutzung gilt als nicht bestimmungsgemäss. Eigenmächtige Veränderungen oder Umbauten, die nicht in diesem Handbuch beschrieben sind, sind nicht zulässig.

Hiermit erklären wir, **ITM Technology AG**, dass das Gerät mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der EU- Richtlinie 1999/5/EG und der R&TTE- Direktive übereinstimmt. Das Gerät ist nur zur Verwendung in Ländern der EU vorgesehen. Die Original-Konformitätserklärung kann im Internet unter

www.hagenuk.de



eingesehen werden.



19.5 Entsorgung / Recycling



Hat Ihr WP 300X ausgedient, bringen Sie das Altgerät zur Sammelstelle Ihres kommunalen Entsorgungsträgers (z. B. Wertstoffhof). Das nebenstehende Symbol bedeutet, dass das Altgerät getrennt vom Hausmüll zu entsorgen ist. Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz sind Besitzer von Altgeräten gesetzlich gehalten, alte Elektro- und Elektronikgeräte einer getrennten Abfallerfassung zuzuführen. Helfen Sie bitte mit und leisten einen Beitrag zum Umweltschutz, indem Sie das Altgerät nicht in den Hausmüll geben.



Den **Akkupack** entsorgen Sie beim batterievertreibenden Handel sowie bei zuständigen Sammelstellen, die entsprechende Behälter bereitstellen.



Verpackungsmaterialien entsorgen Sie entsprechend den lokalen Vorschriften.

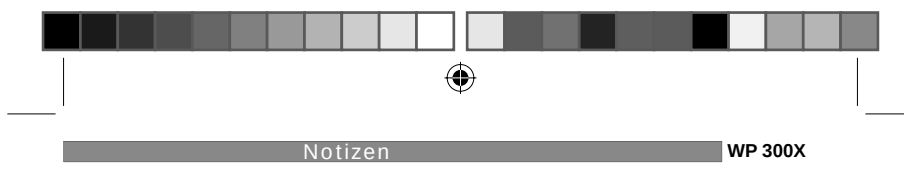


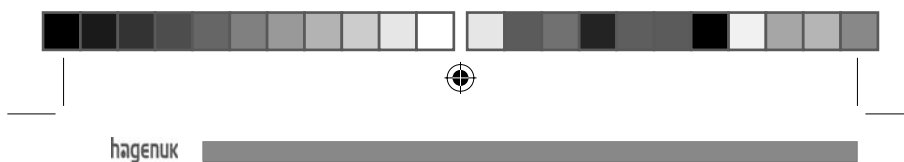


hagenuk

Notizen







hagenuk



www.hagenuk.de